

WE LOVE PRINT, MEDIA & COMMUNICATION

August/September 2021

Folge 263.264

31. Jahrgang

Euro 6,60

issn 1018 8054

print^{and} Publishing EUROPE



NEUBAU EYEWARE

Sonnenbrillen aus dem 3D-Drucker

SAPPI UND ISBC

RFID-Lösung für intelligenten Druck

DIGITALER ETIKETTENDRUCK

Technologie auf hohem Niveau

DIGITALDRUCK FINISHING BEI OFFSET 5020

DUPLO DOCUCUTTER DC-646 SORGT FÜR GESCHWINDIGKEIT UND PRÄZISION

Offset 5020 in Salzburg/Siezenheim bietet ihren Kunden eine umfassende Palette an Druckprodukten im Digital- und Offsetdruck an. Bereits im Jahr 2020 kamen Geschäftsführer Robert Watzal und Rene Kirchlechner, technischer Leiter bei Offset 5020 überein, die Wertschöpfung und damit auch die Automatisierung im Digitaldruck zu steigern.

Nach einer sehr eingehenden Prüfung der Möglichkeiten auch inline an der Druckmaschine zu finishen, kam der Duplo Docucutter und damit deren österreichische Vertretung Ammerer ins Spiel. Die Multifinisher von Duplo kannte Rene Kirchlechner schon seit einem gemeinsamen Besuch mit Hans Ammerer am Duplo Messestand bei der drupa 2016, sowie einer späteren Demo in einem befreundeten Druckereibetrieb. Aufgrund ihrer Erfahrungen wollten die Salzburger Profis von Offset 5020 jedoch ganz sicher gehen. Es standen Tests mit schwierigen Papieren an, die der Duplo Docucutter DC-646 allesamt in bester Qualität verarbeitete. Das blieb auch nach der Installation Anfang Juni in diesem Jahr so. Die Maschine läuft zur vollen Zufriedenheit. Die selbst gestellte Aufgabe der Erhöhung der Wertschöpfung und Produktivität wurde erfüllt und mit zusätzlich kürzeren Rüstzeiten sogar übertroffen.

Der große Benefit: Multifinishing

Beim effizienten Finishing von Digitaldrucken in den Segmenten schneiden, rillen, perforieren und auch inline falzen geht es um höchste Präzision genauso, wie um kürzeste Rüstzeiten. Stetig kleiner werdende Auflagen setzen ein hohes Maß an Flexibilität und rasche Auftragswechsel voraus. Die Duplo Docucutter erfüllen dies durch einen hohen



Rene Kirchlechner,
technischer Leiter
bei Offset 5020.



Harald Neubauer,
Docucutter Operator
bei Offset 5020.

Automatisierungsgrad und die Zusammenfassung der Arbeitsschritte schneiden, rillen, perforieren und falzen in einen Arbeitsablauf – kurz Multifinishing genannt. Alle Arbeitsschritte werden gemeinsam in nur einem Gerät und einem Bogendurchlauf erledigt. Dies anstelle von bisher mehreren Prozessen auf verschiedenen Geräten mit einem Höchstmaß an Automatisierung; und damit einer Effizienzsteigerung in der Druckweiterverarbeitung.

Zusätzlich sind die Duplo Docucutter mit Einrichtungen zum Ausgleich des Druckversatzes und der Bildverschiebung ausgestattet. So ist es möglich, durch das Lesen einer Markierung den im Digitaldruck üblichen Druckversatz sowohl längs als auch quer vollautomatisch auszugleichen. Kommt es zu einer Schrumpfung des Druckbogen durch Hitzeeinwirkung, gleicht der Docucutter dies lediglich durch die Eingabe der neuen, tatsächlichen Länge des Bogens vollautomatisch aus. Vor allem bei Druckprodukten mit vielen Nutzen und dem folgenden engen

Platzverhältnissen wie Visitenkarten, ein hochwirksames Tool um den Bildstand am einzelnen Nutzen gleichmäßig darzustellen. Diese Einrichtung stellt die einzigartige und ausschließlich einzige Möglichkeit dar, trotz der im Digitaldruck üblichen Herausforderungen, ein erstklassiges Endprodukt zu fertigen.

Das Einrichten von Jobs erfolgt mittels Duplo PC-Controller innerhalb sehr kurzer Zeit, ohne Zuhilfenahme von Werkzeugen. Einmal eingerichtet, kann ein Job jederzeit mit einigen Mausklicks aufgerufen, oder auch geändert werden. Wird ein Barcode mitgedruckt, erfolgt die Produktion überhaupt vollautomatisch, da die jeweiligen Jobdaten vom Multifinisher Duplo Docucutter gelesen und automatisch eingestellt werden. Unter Verwendung der neuen Software Impostrip Pro von Ultimate, können Aufträge sogar vollautomatisch ausgeschossen und mit der für den Druckversatzausgleich nötigen Marken und dem jobrelevanten Barcode versehen werden. ●